

Date: 27.08.2013

NEUE
URNER ZEITUNG



la Lanterne magique
die Zaubertatone
la Lanterna magica

Neue Urner Zeitung AG
6460 Altdorf
041/ 874 21 60
www.urnerzeitung.ch/

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 4'065
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 832.10
N° d'abonnement: 832010
Page: 23
Surface: 54'036 mm²

Diese Filme verzaubern Kinder



Wie hier in Luzern sind bald auch Urner Kinder gespannt auf einen unterhaltsamen Kinospass.

Archivbild Neue LZ

ARGUS
MEDIENBEOBACHTUNG

Observation des médias
Analyse des médias
Gestion de l'information
Services linguistiques

ARGUS der Presse AG
Rüdigerstrasse 15, case postale, 8027 Zurich
Tél. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01
www.argus.ch

Réf. Argus: 50947714
Coupure Page: 1/2



Neue Urner Zeitung AG
6460 Altdorf
041/ 874 21 60
www.urnerzeitung.ch/

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebdom.
Tirage: 4'065
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 832.10
N° d'abonnement: 832010
Page: 23
Surface: 54'036 mm²

ALTDORF Lachen, weinen, sich fürchten oder träumen – die Zauberlaterne sorgt bei Mädchen und Buben bei jeder Kinovorstellung für unterschiedliche Emotionen.

MARKUS ZWYSSIG
markus.zwysig@urnerzeitung.ch

Die Zauberlaterne beleuchtet für Mädchen und Buben den Weg in die Welt des Kinos. Der Filmklub richtet sich an Kinder im Primarschulalter. «Die Mädchen und Buben sollen das Kino mit viel Spass entdecken können», sagt Lory Schranz, Betriebsleiterin im Cinema Leuzinger in Altdorf. Das Filmvergnügen für die Kinder kann aber nur angeboten werden, wenn genügend Kinder mitmachen. In der vergangenen Saison waren es 65 Mädchen und Buben, die

die Filme im Cinema Leuzinger anschauten. «Wir hoffen, dass es auch diese Saison mindestens 50 Kinder sind.»

Klubzeitschrift stellt Filme vor

Von September bis Juni zeigt die Zauberlaterne neun Filme zum Lachen, zum Weinen und zum Fürchten oder zum Träumen. Die Kinder erleben zusammen mit gleichaltrigen Kollegen auf grosser Leinwand die zentralen Gefühle des Kinos. Einige Tage vor der Vorstellung erhalten die Mitglieder eine illustrierte Klubzeitschrift nach Hause geschickt. Darin wird der gezeigte Film vorgestellt. Im Kinosaal ohne Eltern, jedoch von erwachsenem Personal betreut, werden die Kinder von kinobegeisterten Moderatoren empfangen. Diese führen die Kinder spielerisch ins bevorstehende Spektakel ein.

Preise bewusst tief angesetzt

«Der Eintritt in die Welt der Zauberlaterne ist günstig und soll bewusst für alle erschwinglich sein», sagt Lory Schranz. Die Mitgliederkarte kostet 40 Franken für das erste und 30 Franken für das zweite Kind derselben Familie. Für jedes weitere Kind derselben Familie ist der Eintritt kostenfrei. Mit einem Abonnement haben Kinder zwischen 6 und 12 Jahren Zutritt zu allen Vorstellungen des Klubs. Einschreiben kann man sich beim Cinema Leuzinger in Altdorf (Telefon 041 870 50 00), wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.

HINWEIS

Die Daten der Vorstellungen in der Saison 2013/14: 28. September, 9. November, 7. Dezember, 25. Januar, 15. Februar, 15. März, 5. April, 26. April, 14. Juni. Gezeigt werden die Filme jeweils am Samstag um 14 Uhr.

600 Personen besuchen Open-Air-Kino in Altdorf

ALTDORF MZ. Dreimal draussen und einmal drinnen: Freiluft-Film Altdorf musste wegen schlechten Wetters einzig am Samstag ins Kino zügeln, Donnerstag, Freitag und Sonntag konnten die Filme unter freiem Himmel auf dem Unterlehn gezeigt werden. Die Besucherzahlen waren insbesondere am Donnerstag und Freitag weit grösser als erwartet. Pro Abend hatte man sich zwischen 80 und 100 Besucher erhofft. Die Erwartungen wurden aber bereits an der ersten Vorstellung weit übertroffen. So schauten sich 217 Personen am Donnerstag «Un plan parfait» («Der Nächste, bitte!») an. Bei der französischen Komödie mit Diane Kruger und «Bienvenue chez les Ch'tis»-Star Dany Boon in den Hauptrollen gab es viel

zu lachen. «Ich habe selten so ein vernünftiges Kinopublikum gesehen», sagt Lory Schranz, Betriebsleiterin im Kino Leuzinger. Gefallen fand beim Publikum die musikalische Einstimmung mit Newcomer Levin. «Das Ambiente auf dem Unterlehn versprühte den Charme eines Filmdörflis.»

Den Animationsfilm «Cuba, mi amor» («Chico und Rita») schauten sich 216 Personen an. Dabei lebte die Musik Kubas der späten Vierzigerjahre auf. Livio Baldelli sorgte mit seiner Formation Esperanto für den passenden Einstieg zum Film. Danach ging die Party im «Schlüssel»-Saal weiter – mit kubanischer Musik, gespielt von der Combo Septeto manteca von Christoph Gautschi. Buchstäblich ins Wasser

fiel am Samstag der Auftritt der Formation Zunderobsi. Trotzdem kamen 90 Personen ins Kino, um den Musikfilm «The Sapphires» zu sehen. Zur Schweizer Vorpremiere am Sonntagabend – wieder auf dem Lehnplatz – kamen 100 Personen. Zu sehen gabs «Lovely Louise», den neuen Film von Regisseurin Bettina Oberli («Die Herbstzeitlosen»). «Wir ziehen eine durchwegs positive Bilanz», sagt Schranz. Das neue Konzept mit musikalischer Unterhaltung und grösserem kulinarischen Angebot sei sehr gut angekommen. In den nächsten Tagen wird Bilanz gezogen. Doch eines ist jetzt schon gewiss: Im kommenden Jahr gibt es wieder Kino unter dem Sternenhimmel.